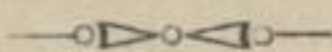


Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 19. Sept. 1925, nachm. 6 Uhr.



1. Girolamo Frescobaldi (1583 - 1643):

Passacaglia für Orgel in B-dur.

(Aus „Repertorium für die Orgel“ v. Gottschalg u. Eijzt.)

2. Stephano Venturi del Nibbio (um 1550):

Psalm 150 für achttimmigen Doppelchor.

Laudate Dominum in sanctis ejus; laudate eum in firmamento virtutis ejus; laudate eum in virtutibus ejus; laudate eum secundum multitudinem magnitudinis ejus; laudate eum in sono tubae; laudate eum in palterio et cithara; laudate eum in tympano et choro; laudate eum in chordis et organo; laudate eum in cymbalis, in cymbalis bene sonantibus; laudate eum in cymbalis jubilationis. Omnis spiritus laudet Dominum.

Lobet den Herrn in seinem Heiligtum; lobet ihn in der Feste seiner Macht; lobet ihn in seinen Taten; lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit; lobet ihn mit Posaunen; lobet ihn mit Psalter und Harfen. Lobet ihn mit Pauken und Geigen; lobet ihn mit Saiten und Pfeifen; lobet ihn mit hellen Cymbeln; lobet ihn mit wohlklingenden Cymbeln. Alles, was Odem hat, lobe den Herrn.

3. Evaristo Felice Dall' Abaco (1675—1742):

Aria aus der Sonata da camera, für 2 Violinen und Continuo.

Werk 3, Nr. 9 (Ausgabe Riemann).

Bitte wenden!

Es wird gebeten, die Plätze vor Beginn der Vesper einzunehmen und nicht vor Schluß zu verlassen.